

Nur 1527—1572: Burgstall<sup>14)</sup> OG. Kroisbach an der Raab mit Glawoggen<sup>15)</sup> OG. Entschendorf bei Gleisdorf, Pickelbach<sup>16)</sup>, Studenzen, Schönberg<sup>17)</sup> OG. Oberdorf am Hohegg, Unterbuch OG. Langegg bei Graz, Langegg bei Graz und Trausdorf<sup>18)</sup>, 1572 auch genannt: Fölling<sup>19)</sup> OG. Petersdorf II, Elxenbach und Radersdorf<sup>20)</sup> OG. Oberdorf am Hohegg und Alt-Fladnitz<sup>21)</sup>.

Zum Abverkauf der beiden vorgenannten Ämter siehe die Gültaufsandung 77/1494 f. 23: Umschreibung der von Wolf von Schärffenberg mit den Ämtern Burgstall und Alt-Fladnitz abverkauften 58  $\text{fl}$  1  $\beta$  26  $\text{d}$  an Jonas von Wilfersdorf, 1589, und f. 25: Umschreibung weiterer 31  $\text{fl}$  6  $\beta$  4  $\text{d}$ , 1592. — Zum Weiterverkauf des Amtes Burgstall (18  $\text{fl}$  7  $\beta$  25  $\text{d}$ ) an Georg Christoph von Wilfersdorf siehe die Gültaufsandung 104/1974 f. 46, 1650. Dieses Amt siehe später unter H. Hartmannsdorf. Kleinschlag<sup>22)</sup>. — Siehe später unter H. Eichberg.

Sonstiges:

Unter 2: Eigene Schätzung mit Schloß Hohenwang, Meierhof, Burgfried, Wildbann, Reisgejaid, Vogtei und Fischrecht in der Mürz, im Pretul- und Glawockenbach.

Unter 3 a: Getreide- und Weinzehent in den Ämtern dieses Urbares. — Weingärten am Erlitzberg und im Amte Prepuch. — Der Salzburgische Wein- und Getreidezehent am Schönegg.

Unter 3 c: Die hier aufscheinenden Betreffe von Schloß und Herrschaft St. Lorenzen im Mürztal siehe unter H. Oberlorenzen.

Unter 6: Weinfuhrgeld (1.—26. Wagen).

---

<sup>1)</sup> Acherntall. — <sup>2)</sup> Sumer. — <sup>3)</sup> Krugla(n). — <sup>4)</sup> Püchlern, Bichler. — <sup>5)</sup> Flänitz (in Passailer Gegend). — <sup>6)</sup> Khramerstorf, Crainerßdorf. — <sup>7)</sup> Hästeig, Heysteig, Haistaig, Haisteig. — <sup>8)</sup> Hert(t)ersperg, Hetttersperg, Hertensperg. — <sup>9)</sup> Holaharn, Hollachern. — <sup>10)</sup> Prepuech, Praepuech. — <sup>11)</sup> Herntfeld, Härttnfeld, Hert(t)enfeldt. — <sup>12)</sup> Ober Khockhizch, Ober Khoghkhitsch, Ober Kogkhütsch, Oberkhogggitsch. — <sup>13)</sup> Nes(s)lpach. — <sup>14)</sup> Purckstall. — <sup>15)</sup> Glebocken, Glabocken, Glawogkh(e)n, Glawockhn. — <sup>16)</sup> Pigkhlpach. — <sup>17)</sup> Schenperg. — <sup>18)</sup> Trau(e)rstorf. — <sup>19)</sup> Völling. — <sup>20)</sup> Ratterstorf. — <sup>21)</sup> Altn Flänicz, Alten Flednitz. — <sup>22)</sup> Khuenschlag, K(h)ainschlag, Khlainschlag.

#### 497. Hohenwart, Gült des Hanns von —.

1. a) Leibsteuer 1568.

Nr. 5.

b) Rauchgeld 1572.

Nr. 79.

Vgl. Gültaufsandung 34/608 f. 9: Umschreibung der von Wolf von Hohenwart ererbten Gült zu und bei St. Peter-Freienstein von Hanns von Hohenwart auf Jörg Frühwirt zu Friedhofen (6  $\text{fl}$  6  $\beta$  15  $\text{d}$ ), 1587. — Alteres siehe unter Gült der Erben nach Jakob Österreicher.

#### 498. Holdrer, Gült des Hanns — in Krakauhintermühlen<sup>1)</sup>.

1. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1543. Gültsschätzung 1542 17/199. Mit dem Reiergut ob dem Seebach am Moos. — Lt. Steuerbuch 1563, 14 an Ott von Liechtenstein verkauft (4  $\text{fl}$ ).

---

<sup>1)</sup> Aus dem Gragkhau.